

Digitalpioniere am Friedrich-List-Berufskolleg

Schüler nehmen am Finalwettbewerb „Digiyou“ teil / Gedanken zu digitalen Veränderungen

HAMM-WESTEN - Als eine von 15 Schulen aus Nordrhein-Westfalen hat sich das Friedrich-List-Berufskolleg für den Schülerwettbewerb „Digiyou“ qualifiziert, bei dem Schüler neue Ideen zur Digitalisierung entwickeln sollen. Die Schüler waren im Sommer dazu aufgerufen worden,

sich kritisch und konstruktiv Gedanken über digitale Veränderungen zu machen und wie sie sich in der Schule und im Alltag auswirken.

Von der NRW-Bank, die den Wettbewerb gemeinsam mit „Die Bildungsgenossenschaft - Beste Chancen für alle eG“ organisiert bekommen die

Schulen jetzt jeweils 500 Euro für die Umsetzung der Ideen zur Verfügung gestellt. Am Ende winkt ein Preisgeld von 1000 Euro für die drei besten Projekte.

Die Ergebnisse werden auf einer Abschlussveranstaltung am 7. März 2019 in der NRW-Bank in Düsseldorf vorge-

stellt. „Wir sind neugierig auf die Ideen, die junge Menschen in einem sich immer stärker digitalisierenden Umfeld für ihre Zukunft entwickeln“, erklärt Gabriela Panting, Mitglied des Vorstands der NRW-Bank. „Digiyou“ findet in diesem Jahr zum zweiten Mal statt. ■ WA